

Ost und sie ist zu jeder Zeit in der Mitte bemerkbar; zur Zeit der Fluth ist aber an beiden Küsten eine Ost-Westströmung zu spüren. Es hängt das mit der eigenthümlichen Gestaltung der Ebbe und Fluth im Mittelmeere zusammen. Da die Halbinsel im Osten vom Mittelmeer, einem Binnengewässer, und im Westen vom atlantischen Ocean bespült wird, so unterscheidet man eine maritime und eine oceanische Küste, und ist es klar, dass die Einwirkungen des Meeres an beiden Küsten verschieden sein werden. Die Mitte Spaniens wird eingenommen von grossen Hochflächen, nördlich und südlich von beiden Hochflächen liegen Tiefebene, und wieder nördlich und südlich von diesen Hochgebirge, so dass die Gliederung Spaniens eine sehr einfache und leicht übersichtliche ist.

Spanien wird von Frankreich getrennt durch die Pyrenäen. Man rechnet dies Gebirge deswegen zu Spanien, weil es durch Einsenkungen von den französischen Mittelgebirgen vollständig abgesondert ist, mit den spanischen aber genau zusammenhängt. Die Pyrenäen streichen in der Richtung, wie die Alpen, von Osten nach Westen, vom Cap Cruz bis Fuenterrabia, 50 Meilen lang, 7—15 Meilen breit, ein Drittel der Alpen. Die Kammhöhe der Pyrenäen ist im Allgemeinen gleich der der Alpen, zwischen 4 und 6000 Fuss, wohingegen die Gipfel niedriger sind und nicht über 10,000 Fuss hinausragen. Die Pyrenäen sind ein Kettengebirge. Man kann zwei Ketten unterscheiden, eine östliche und eine westliche, von denen sich die erstere über die zweite schiebt. Da, wo das geschieht, sind die Pyrenäen am breitesten, am höchsten und am schwersten gangbar. Ueber diesen Theil führen nur Maulthierpfade; dort liegt der Pic du Midi, der Maladetta etc., dort entspringt die Garonne. Am gangbarsten sind die Westpyrenäen, über sie führt der bekannte Pass von Ronceval von Bayonne nach Pamplona (Pompejopolis). Dort wurde, wie die Sage erzählt, Roland überfallen und von den Heiden getödtet, wir aber wissen, dass nicht die Heiden, sondern die christlichen Basken Carls des Grossen Heer angriffen; freilich befand sich unter den Getödteten ein comes Ruotlandus, aber kein Geschichtswerk meldet, dass er ein Neffe des grossen Carl gewesen, vielmehr hat die Sage auf uns unbegreifliche Weise hieran ihre Thätigkeit entfaltet. — Schwieriger sind die Pässe über die Ostpyrenäen. Nicht deswegen wählte Hannibal diesen Weg, weil er bequemer war, als der andere, sondern weil er der nähere war. Als Scipio diesen Weg gesperrt hatte, musste Hannibals Bruder, Hasdrubal, den anderen